

11.3.2017



SMALLCAPS
IM FOKUS

WOCHENUPDATE WIKIFOLIO "TOP PICS OF THE YEAR"

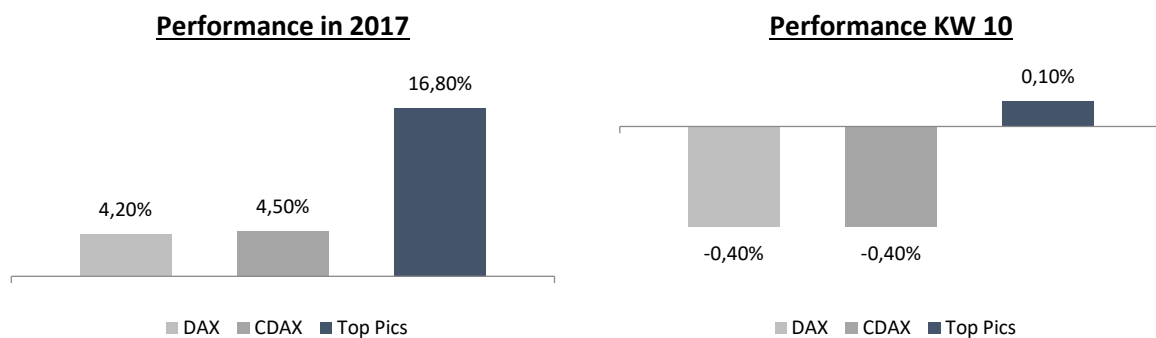


Wochenupdate KW10 2017 - wikifolio "Top Pics Of the Year"

Vorwort: An dieser Stelle möchte ich es versuchen, wöchentlich ein kurzes, in der Regel 1-2 seitiges Wochenupdate zu verfassen und so über die Entwicklung im wikifolio "Top Pics of the Year" (<https://www.wikifolio.com/de/de/wikifolio/top-pics-of-the-year>) zu berichten.

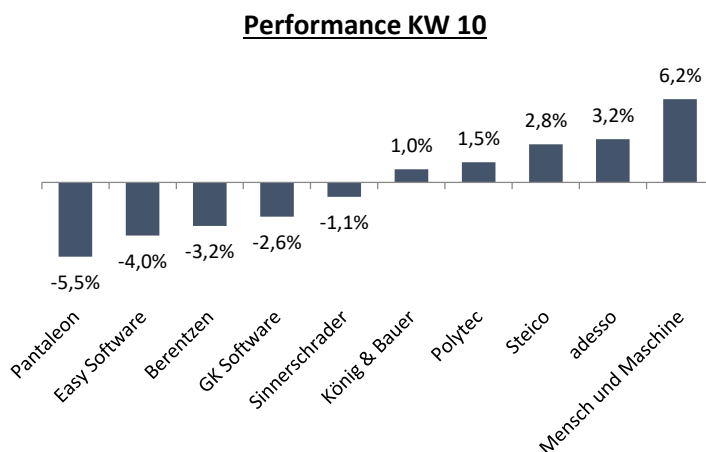
Hinweis: Melden Sie sich jetzt unverbindlich für meinen Newsletter an um so die wichtigsten Informationen rund um meine wikifolios sowie spannende Smallcaps zu erhalten >> <http://eepurl.com/cEpOMX> <<

In Börsenwoche 10 2017 hat sich der Aufwärtstrend der Vorwoche nach zwischenzeitlicher Konsolidierung weiter fortgesetzt. Mit einem Wochenplus von 0,1% konnte das wikifolio in der abgelaufenen Woche erneut leicht zulegen. Ausgehend vom Jahreshoch bei 141,42 notiert das Portfolio derzeit nur noch knapp 1,8% niedriger. Seit Jahresanfang (Year to date = Ytd.) liegt das Plus bei beachtlichen 16,8%, während DAX & CDAX im selben Zeitraum lediglich um 4,2% respektive 4,5% zugelegt haben. Damit liegt die Outperformance des wikifolios "Top Pics of the Year" ggü. der Benchmark Ytd. bei 12,6% bzw. 12,3% und ist aus meiner Sicht weiter sehr beachtlich. Die starke Entwicklung bei Nebenwerten hat sich demnach fortgesetzt.



Hintergrund der nach wie vor sehr starken Entwicklung ist weiterhin die entsprechende Auswahl, basierend auf starken Wachstumsperspektiven, verbunden mit steigenden Gewinnmargen, bei attraktiven Bewertungsmultiples und vom Markt noch weitgehend unerkannten Unternehmen. Jedoch ist selbstverständlich immer auch ein wenig Glück dabei, dass sich die Auswahl dann auch bereits in so kurzer Zeit so positiv entwickelt, weshalb man den aktuellen Stand nicht überbewerten sollte. Dennoch bin ich natürlich über die aktuelle Entwicklung im wikifolio höchst erfreut, insbesondere auch durch die zuletzt veröffentlichten Unternehmensmeldungen.

Von Seiten der Unternehmen gab es in dieser Woche nur wenig neues. Die Steico SE hatte am Donnerstag den Bau einer weiteren Produktionsanlage für Holzfaser-Dämmstoffe, dem größten Segment des Unternehmens angekündigt. Hintergrund dessen ist der anhaltende Trend zu ökologischen Dämmstoffen, wodurch das Unternehmen bereits in den vergangenen Jahren ein sehr gutes Wachstum verzeichnen konnte, wodurch die Gesellschaft sich den derzeitigen Kapazitätsgrenzen nähert. Um jedoch auch weiterhin in diesem Segment ein entsprechendes Wachstum generieren zu können, wird eine neue Anlage am bestehenden polnischen Standort



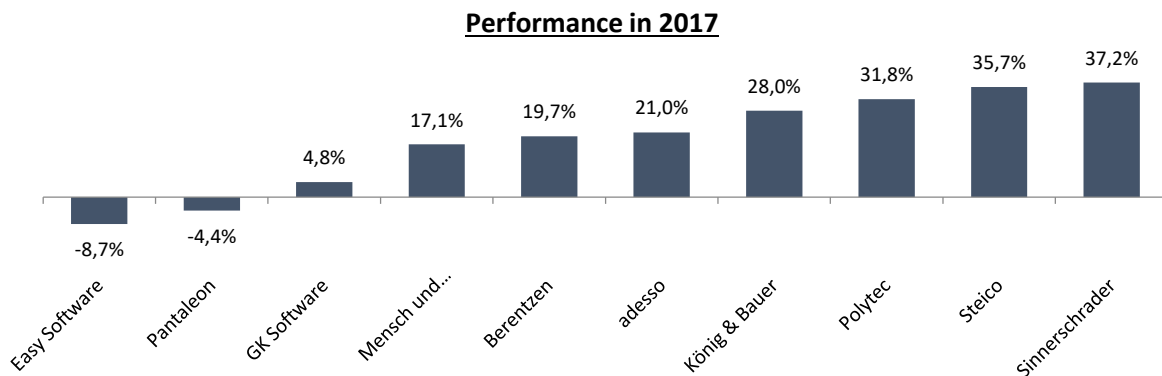
Czarnaków mit einem Investitionsvolumen von 7,5 Mio. € errichtet. Dies ist auch dahingehend beachtenswert, da in diesem Markt bereits seit Jahren ein anhaltender Preisdruck besteht und es der Steico SE dennoch gelungen ist in diesem Segment zu wachsen und auch weiter wachsen wird. Ich werde hierzu zeitnah einen kurzen Comment veröffentlichen. Am Freitag veröffentlichte die Easy Software AG vorläufige Zahlen für 2016, die im Rahmen der zuletzt angepassten

Wochenupdate KW10 2017 - wikifolio "Top Pics Of the Year"

Prognose lagen. (Update siehe hier: https://www.junolyst.de/app/download/7785023075/20170308_Comment_EasySoftware.pdf?t=1488965064) Das operative EBITDA (ohne Ertrag aus laufenden Schadenersatzverfahren (ca. 3,21 Mio. €)) wird zwischen 1,7-1,8 Mio. € (LSe: 1,68) liegen, während der Umsatz auf Gruppenebene zwischen 4-5% (ca. 40,69-41,08 Mio. €) (LSe: 4,95%/41,06) angestiegen ist. Die Muttergesellschaft Easy Software konnte den Umsatz um ca. 13-14% steigern. Da die Zahlen im Rahmen der Erwartungen lagen, werde ich erst wieder mit Veröffentlichung des Geschäftsberichtes im April planmäßig ein Update veröffentlichen.

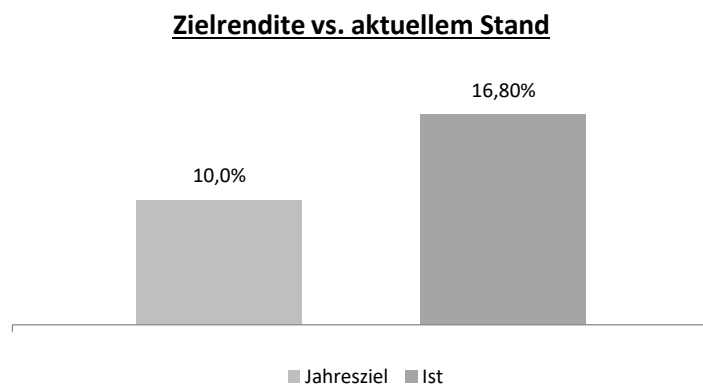
Zur Mensch und Maschine SE sowie zur König & Bauer AG hatte ich in der abgelaufenen Woche ebenfalls zwei (kostenpflichtige) Updates veröffentlicht. Während das Kursziel für Mensch und Maschine leicht von 19,10€ auf 18,40€ gesunken ist, stieg der faire Wert für die König & Bauer Aktie deutlich von 63,00€ auf 76,00€. Beide Updates können unter folgendem Link erworben werden: <https://www.junolyst.de/studien/updates/>. Von den weiteren Unternehmen gab es in der abgelaufenen Woche keine neuen Nachrichten. Für den Kursrückgang bei der Pantaleon Aktie gibt es daher auch keinen entsprechenden Grund. Da die Aktie grundsätzlich sehr illiquide ist, kann es hier temporär zu kurzfristigen Kursausschlägen in beide Richtungen kommen.

Für die kommende Woche stehen laut Unternehmenskalendern am Montag die Veröffentlichung des Geschäftsberichtes der Mensch und Maschine SE sowie am Dienstag die Teilnahme der GK Software AG auf der Prior Konferenz an. Da ich vor Ort sein werde, werde ich über entsprechende Infos im Nachgang berichten.



Die Einzelwerte haben sich damit zum Großteil bereits zum jetzigen Zeitpunkt außergewöhnlich stark entwickelt und bewegen sich somit in die richtige Richtung. Mit der Easy Software Aktie befindet sich derzeit lediglich ein Wert im Minus. Eine kurzfristige Überhitzung bei einzelnen Werten halte ich jedoch nach wie vor für nicht ausgeschlossen, sodass vorübergehende Rücksetzer immer eingeplant werden müssen und nur eine gesunde Entwicklung in einem Aufwärtstrend darstellen.

Insgesamt erwarte ich auch nach wie vor eine entsprechend positive Kursentwicklung im weiteren Jahresverlauf, wenngleich mit Konsolidierungen stets gerechnet werden muss. Bereits zum jetzigen Zeitpunkt konnte die Jahresrendite von 10% nach nur 10 Wochen deutlich überschritten werden, was sehr beachtlich ist. Da es aktuell allerdings noch zu früh ist und im Jahresverlauf noch viel passieren kann, halte ich vorerst daran fest. Das Renditeziel von 10% für 2017 bleibt daher weiterhin bestehen. Spätestens mit weiteren Zahlen sowie den ersten Ausblicken auf das laufende Geschäftsjahr sollte es dann neue Kursimpulse geben. Eine Anpassung der Zielrendite für 2017 werde ich daher frühestens im April vornehmen, wenn hierzu Anlass besteht.



Disclaimer

Allgemeine Hinweise:

Der Autor übernimmt keinerlei Gewähr für die Aktualität, Korrektheit, Vollständigkeit oder Qualität der bereitgestellten Informationen. Haftungsansprüche gegen den Autor, welche sich auf Schäden materieller oder ideeller Art beziehen, die durch die Nutzung oder Nichtnutzung der dargebotenen Informationen bzw. durch die Nutzung fehlerhafter und unvollständiger Informationen verursacht wurden, sind grundsätzlich ausgeschlossen. Die Inhalte dienen ausschließlich dem privaten Gebrauch und stellen keine Finanzanalyse gemäß § 34b WpHG in Verbindung mit FinAnV dar. Den Ausführungen liegen Quellen zugrunde, die der Herausgeber für vertrauenswürdig erachtet. Für die Richtigkeit des Inhalts wird trotzdem keine Haftung übernommen werden. Deshalb ist auch die Haftung für Vermögensschäden, die sich aus dem Gebrauch der Informationen für die eigene Anlageentscheidung möglicherweise ergeben, ausgeschlossen. Auch stellen die vorgestellten Szenarien oder Strategien keinesfalls einen Aufruf zur Nachbildung dar, auch nicht stillschweigend. Vor jedem Geschäft beziehungsweise vor jeder Transaktion sollte geprüft werden, ob sie im Hinblick auf die persönlichen und wirtschaftlichen Verhältnisse geeignet sind.

Hinweise zu Interessenskonflikten:

Es besteht die Möglichkeit, dass in diesem Artikel Wertpapiere erwähnt werden, die sich im Besitz des Verfassers befinden. Dadurch entstehende Interessenkonflikte können nicht ausgeschlossen werden.

Hinweise zu Kurszielen:

Die genannten Kursziele sind mittels eines eigenen DCF-Modells ermittelt und sind damit zukunftsorientiert. Sie stellen somit ein Risiko hinsichtlich der Schätzungen sowie der zukünftigen Entwicklung dar. Die dafür verwendeten Schätzungen und Annahmen sind eigene und unterliegen damit Unsicherheiten, die das Kursziel erheblich beeinflussen können. Auch können politische sowie wirtschaftliche Risiken unvorhergesehen eintreffen, die im Modell nicht berücksichtigt werden können.